

Fachgespräche beim Logistik-Frühstück

30 Unternehmen bei „Premiere“ vertreten

GE. Für 30 Unternehmer aus der Logistikbranche fand der erste Termin am 1. März bereits um 8.30 Uhr am Hafen Gelsenkirchen statt. Die last mile logistik netzwerk gmbh - eine gemeinsame Tochter der Städte Gelsenkirchen, Herne und Herten - lud ungewöhnlich früh zu einer Logistikveranstaltung ein. Treffender Titel: „Frühstart-Logistik“.

Die neue Veranstaltungsreihe steht in engem Zusammenhang mit dem neu gegründeten marketingclub last mile logistik. Wichtiges Ziel der beteiligten Unternehmen und Institutionen ist neben der Vermarktung des Logistikstandortes die Förderung des regionalen Branchen-Networking.

„Mit dem neuen Frühstart-Logistik ist es möglich, viele Fachgespräche in kurzer Zeit zu führen und dabei praktisch noch den ganzen Arbeitstag vor sich

zu haben“, betont Dr. Manfred Janssen Geschäftsführer der last mile logistik netzwerk gmbh, die auch als Geschäftsstelle für den Marketingclub auch das Logistik-Frühstück organisiert.

Der Hafen Gelsenkirchen war Gastgeber der ersten Veranstaltung. Hafenchef Franz-Josef Grefrath informierte seine Gäste kurz und knapp über das Leistungsangebot eines der größten deutschen Kanalhäfen. Denn der Frühstart-Logistik soll nicht nur früh, sondern auch kurz sein. Um 10 Uhr endete die Veranstaltung und die Teilnehmer widmeten sich wieder ihren Tagesgeschäft.

Der Frühstart-Logistik wird ab sofort regelmäßig alle zwei Monate durchgeführt. Das informelle Frühstück, das bei Unternehmen aus der Region durchgeführt wird, steht allen Interessierten offen. Das nächste Treffen findet am 3. Mai im Innovationszentrum Herne bei der Logiball GmbH statt.